

Medieninformation

Landestalsperrenverwaltung des Freistaates Sachsen

Ihre Ansprechpartnerin
Katrin Schöne

Durchwahl
Telefon +49 3501 796 378
Telefax +49 3501 796 116

presse@ltv.sachsen.de*

12.10.2016

Deichsanierung in Spreewitz begonnen Schadensbeseitigung aus dem Junihochwasser 2013

In Spreewitz (Gemeinde Spreetal, Lkr. Bautzen) haben heute (Mittwoch, 12. Oktober 2016) Bauarbeiten an der Spree und der Kleinen Spree begonnen. Dabei beseitigt die Landestalsperrenverwaltung des Freistaates Sachsen Schäden an den Deichen, die beim Junihochwasser 2013 entstanden waren. Die Deiche entlang der Kleinen Spree und der Spree werden bis kurz unterhalb des Pegels Spreewitz instand gesetzt. Die Arbeiten dauern etwa ein Jahr und kosten rund 625.000 Euro.

Gebaut wird in zwei Abschnitten. Zuerst wird der Deichabschnitt oberhalb der Straßenbrücke über die Kleine Spree instand gesetzt. Nach der Winterunterbrechung gehen die Arbeiten im Frühjahr weiter. Dann wird auch der Deich bis zum Pegel Spreewitz saniert.

Beim Junihochwasser 2013 wurde der Deich geschädigt, die Deichkrone senkte sich teilweise ab. Verschiedene Stellen mussten mit Sandsäcken gesichert werden. Nach dem Hochwasser erfolgte eine Sofortsicherung durch den Einbau eines Auflastfilters.

Für die nötigen Baumfällungen werden nach Ende der Bauarbeiten 12 neue standortgerechte Bäume gepflanzt. Während der Baumaßnahme kann es zu Behinderungen im Straßenverkehr kommen. Wir bitten um Verständnis.

Hausanschrift:
Landestalsperrenverwaltung des Freistaates Sachsen
Bahnhofstraße 14
01796 Pirna

www.smul.sachsen.de/ltv

* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html vermerkten Voraussetzungen.